

AUSSCHREIBUNG FÜR STUDENTISCHE HILFSKRÄFTE

Beschäftigungsstelle: DFG-Graduiertenkolleg "Transformative Religion"
Theologische Fakultät

Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: 01.01.2022 01.02.2022

Beschäftigungszeitraum: 24... Monate

Arbeitszeit: 40 60 80 Stunden/Monat

Vergütung: zurzeit 12,68 Euro pro Stunde

(ab 1. Januar 2022 12,96 Euro pro Stunde)

Kennziffer: 21-45-01 /-02/-03 (3 Stellen)

Beginn und Ende der Bewerbungsfrist: 19.11. - 3.12.2021
(2 Wochen bzw. in der vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen)

Aufgabengebiet:

- Mitarbeit im Fachgebiet DFG-Graduiertenkolleg 2706/1 "Transformative Religion"
- Literaturrecherche und -beschaffung
- Vorbereitung und Mitwirkung bei Lehrveranstaltungen
- Erstellung von Lehrmaterialien
- Unterstützung bei der Evaluation der Lehre
- Beratung von Studierenden
- Durchführung von Tutorien auf dem Gebiet
- im Umfang von durchschnittlich Lehrveranstaltungsstunden
- Mithilfe bei der Vorbereitung von Workshops und Konferenzen

Anforderungen:

- Studium einer für das Aufgabengebiet einschlägigen Fachrichtung Theol, MRC, Ethn, ...
- Für die Durchführung von Tutorien ist der Nachweis des Erwerbs der Kompetenzen bzw. Qualifikationen (bspw. Modulabschlussprüfung) Voraussetzung, die im Rahmen des Tutoriums vermittelt werden sollen.
- Kenntnisse der gängigen Office-Programme
- sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- vorausgesetzt wird Bereitschaft zu interdisziplinärer u. internat. Zusammenarbeit, Teamfähigkeit
- erwünscht ist Erfahrungen in interdisziplinärer und interkultureller Zusammenarbeit

Bewerbungen sind innerhalb der o. g. Frist unter Angabe der o. g. Kennziffer zu richten an die Humboldt-Universität zu Berlin, DFG-Graduiertenkolleg "Transformative Religion", Dr. Clemens Wustmans, Theologische Fakultät, Unter den Linden 6, 10099 Berlin, oder bevorzugt als ein PDF- Dokument per E-Mail an: transformative-religion@hu-berlin.de

Nähere Informationen zum Graduiertenkolleg unter: transformative-religion.org

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen. Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von Bewerbungsmappen zu verzichten und ausschließlich Kopien vorzulegen.